



Pressemappe EuroTier 2022

**Weltweit führender Hersteller von Milchkühltanks
und Milchkühlsystemen**

Innovation und Qualität sind unsere Motivation

Editorial



Éric BOITTIN, Geschäftsführer der SERAP-Gruppe

Unser Ansporn ist es immer, unseren Kunden wirtschaftliche und innovative Verfahren zur Konservierung und Verarbeitung von flüssigen Lebensmitteln wie Milch, aber auch von pharmazeutischen und kosmetischen Produkten bereitzustellen.

Heute sind wir der weltweit größte Hersteller von Milchkühlsystemen für Milchviehbetriebe. Wir sind mit Abstand der Marktführer in Frankreich. Unsere Marktposition haben wir in Frankreich und Europa, später auch in den Schwellenländern, schrittweise aufgebaut. Sie ist das Ergebnis:

- *eines ständigen offenen Ohres für die Kundenbedürfnisse,*
- *einer in der Gruppe tief verwurzelten Innovationskultur, die uns antreibt, technische Innovationen und Dienstleistungen zu entwickeln, die unser Produktangebot immer auf dem höchsten Niveau hält,*
- *einer **Politik der Zuverlässigkeit und Langlebigkeit** der Geräte. Wir entwerfen und bauen robuste Komponenten, die meistens 40 bis 50 Jahre lang funktionieren.*

*Unser Erfolg basiert auf einer **ausgeklügelten, kohärenten und seit 1968 ständig umgesetzten Strategie**, die gemeinsam mit Michel Boittin, meinem Vater, entwickelt wurde.*

Mit unseren über 530 weltweit tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern teilen wir starke Werte wie Ethik, Erfüllung bei der Arbeit, sowie die Freude an guter Arbeit. Wir streben täglich danach, Produkte von höchster Qualität zu produzieren.

Unser ganzes Team nimmt die großen ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit in Angriff.

Als Marktführer liegt es in unserer Verantwortung, eine neue Generation von Produkten anzubieten, mit der wir uns voll und ganz in den Dienst an der Energiewende einbringen können.

Opticool, unsere neue Milchkühlsystem-Generation, ist ein perfektes Beispiel für unsere Innovationspolitik und eine Antwort auf die wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. *Opticool reduziert den Energieverbrauch zu den Spitzenzeiten auf den Betrieben, morgens und abends während des konventionellen Melkens, passt sich aber auch perfekt an die Anforderungen des automatischen Melkens an. Wir erzielen eine sparsame Erwärmung des Brauchwassers und reduzieren mit allen technischen Maßnahmen den Energieverbrauch bei der Milchkühlung. Dieser erhebliche Vorteil wird ergänzt durch die Verwendung eines neuen Kühlmittels, das weniger Einfluss auf die globale Erwärmung hat. Das verbessert die CO₂-Bilanz des Milchkühltanks erheblich.*

Opticool: Meilenstein nach der Erfindung des Milchkühltank

Als Marktführer sehen wir uns in der Pflicht, Projekte mit hoher Wertschöpfung und Umweltfreundlichkeit anzustoßen. Daher ist es uns als erster Marktteilnehmer seit der Erfindung des Milchkühltanks (USA 1947) gelungen, mit Opticool eine bahnbrechende Innovation vorzustellen.

Mit Opticool bieten wir eine gänzlich neue Lösung für Landwirte und tragen zur Entwicklung einer exzellenten Milchproduktion bei. Das Interesse an unserer Innovation ist angesichts der von der COP21 gesetzten Ziele umso größer (COP21 UN-Klimakonferenz in Paris im Dezember 2015).

Opticool ist mit einem intelligenten und patentierten Kühlaggregat für die Optimierung des Stromverbrauchs ausgestattet. So amortisieren sich die Anschaffungskosten im Vergleich zu herkömmlichen Geräten innerhalb weniger Jahre. In den meisten europäischen Ländern, in denen Strom sehr teuer ist, ist die Amortisationszeit für die zusätzlichen Anschaffungskosten entsprechend kürzer.

Darüber hinaus lässt sich Opticool leicht an vorhandene Milchkühltanks anpassen - unabhängig von der Marke und dem Alter des Tanks. Die durchschnittliche Erneuerungsrate von bestehenden Tanks in Milchviehbetrieben beträgt ungefähr 1 - 2% jährlich. Opticool bietet eine gute Gelegenheit für Milchproduzenten von den vielen Vorteilen - vor allem von der erheblichen Einsparung an Energie - profitieren zu können, ohne gleich den ganzen Milchkühltank austauschen zu müssen. Für Melktechnik-Händler erweitert Opticool ebenfalls die Möglichkeiten, Ihren Kunden ein neues, innovatives Produkt anbieten zu können.

Opticool bietet für SERAP die Gelegenheit neue Vertriebspartner zu gewinnen, die Ihren Kunden die neueste und wirtschaftlichste Milchkühltechnik anbieten wollen. Schließlich kommen wir unserem Ziel, mehr Marktanteile zu gewinnen, somit näher.



SERAP – ein internationaler Konzern mit Wurzeln im Herzen einer der führenden europäischen Milchproduktionsregionen

Die SERAP-Gruppe ist heute mit über 200.000 weltweit verkauften Milchkühltanks der führende Hersteller von Milchkühlsystemen für Milchviehbetriebe. Im Heimatmarkt Frankreich mit Abstand der Marktführer.

Die Gruppe beschäftigt über 530 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreibt derzeit sechs Produktionsstätten in Frankreich, Indien, Mexiko und Brasilien.

Sie ist in rund 100 Ländern mit einem ausgedehnten Netz unabhängiger Vertriebspartner vertreten, das von Produktionsstätten und Vertriebsniederlassungen beliefert und betreut wird.

1963 startete unser unabhängiges Familienunternehmen in Mayenne (Westfrankreich), im Herzen einer der wichtigsten europäischen Milchproduktionsregion.

Der Standort Gorrion ist die Hauptproduktionsstätte und Entwicklungszentrum der SERAP-Gruppe. Das Werk umfasst fast 20 000 m² Produktions-, Montageflächen und Werkstätten, die mit den leistungsfähigsten technischen Maschinen und Geräten ausgestattet sind. So werden präzise und von höchster Qualität gefertigte Tanks mit einer Kapazität bis zu 40.000 Litern hergestellt.



6 Produktionsstandorte
Frankreich (3), Indien, Mexiko,
Brasilien



Mehr als 200.000
weltweit verkaufte Milchkühltanks



530 Mitarbeiter



Referenzhersteller
von Weintanks für Premium-
Weingüter



52 Mio.€
- Umsatz der Gruppe



Mehr als 50 %
Exportanteil



Weltweit führender Hersteller
von Milchkühlsystemen

Éric BOITTIN, Geschäftsführer der SERAP-Gruppe

« Wir zielen in Frankreich und Europa darauf ab, unsere Position als Leistungs- und Qualitätsführer auf den immer anspruchsvolleren Märkten für Milchkühler und Weintanks zu festigen. Als Marktführer obliegt es unserer Verantwortung, eine neue Generation von Produkten anzubieten, um uns voll und ganz in die Energiewende einzubringen. Die SERAP-Gruppe investiert deswegen kontinuierlich in modernste Entwicklungstools und in die immer neueste Produktionstechnik, um technische Innovationen rasch und mit höchstem Qualitätsniveau in Produkte und Dienstleistungen umzusetzen. »

Fast 60 Jahre industrielles Know-how und Innovation im Dienste der Lebensmittel- und Milchindustrie

Von der Konzeption bis zur Wartung: SERAP beherrscht jeden Schritt

Die SERAP-Gruppe integriert innerhalb des Unternehmens alle Kompetenzen: vom Präzisionskesselbau aus rostfreiem Stahl für die Milch- und Lebensmittelindustrie über integrierte automatische Reinigungssysteme bis hin zu speziellen Kühleinheiten für die einzelnen Produktlinien.

Die F&E-Abteilung und das Konstruktionsbüro testen Prototypen in einem von der französischen Cofrac akkreditierten Versuchslabor. Eine Vielzahl auf Innovation spezialisierte Ingenieure und Techniker sind in den verschiedenen Kompetenzbereichen für Innovationen tätig. Das Unternehmen meldete bislang 49 Patente an.

Die Innovationskultur nimmt im Unternehmen eine zentrale Rolle ein: die SERAP-Gruppe verfolgte schon immer eine Innovationspolitik, die auf dem Zuhören und der Berücksichtigung der Kundenbedürfnisse beruht. Als Resultat stehen dem Kunden nachhaltige und leistungsfähige Produkte zur Verfügung.

Der in unsere Unternehmensabläufe integrierte Prozess der kontinuierlichen Verbesserung verpflichtet zu Qualität, Termintreue und absolute Kostenoptimierung. Der Zertifizierung nach ISO 9001 (Qualitätsmanagement) im Jahr 1996 folgte 2006 das Zertifikat ISO 14001 (Umweltschutz).

Die SERAP-Gruppe wurde mit dem Label «La French Fab» ausgezeichnet

Die SERAP-Gruppe entspricht in allen Punkten dem Modell der von der French Fab (Ein Zusammenschluß französischer Industrieunternehmen, der die Industrie in Frankreich und im Ausland fördert) aufgewerteten und anerkannten Unternehmen. Es handelt sich um eine Gruppe von Unternehmen:

- die in die Zukunft blicken, zukunftsorientiert handeln und international expandieren
- langfristig in ihrem Kerngeschäft tätig sind
- Arbeitsplätze schaffen
- aktiv die Digitalisierung angehen
- die „grüne“ Wirtschaft fördern
- über die Fähigkeit verfügen, sich neu zu erfinden.

Mit mehr als 50 % ihres Umsatzes im Ausland, ihrer Innovationsfähigkeit bei kommunizierenden und energiesparenden Milchtanks und ihrer Belegschaftsaktionsstruktur ist die SERAP-Gruppe seit kurzem aktives Mitglied dieser Gruppe der französischen Vorzeigeunternehmen.



Opticool: Eine Kühlinnovation mit hoher ökologischer und ökonomischer Leistung

Opticool: ein Meilenstein innovativer Kühlsysteme

Mit Opticool kommt ein patentiertes Kühlaggregat auf den Markt, das **eine erhebliche Senkung des Energieverbrauchs bei der Milchkühlung und der Erwärmung des Brauchwassers ermöglicht.**

Diese Innovation eignet sich für alle Arten von Milchviehbetrieben, gewährleistet eine Optimierung des Stromverbrauchs und bietet gleichzeitig eine hohe Umweltentlastung.



Eine nachhaltige Lösung für die Milchwirtschaft mit Blick auf die Herausforderungen der Energiewende.

Lösungen dafür zu bieten heißt: **Umweltfaktoren noch stärker zu berücksichtigen** und sich neuen Herausforderungen wie zunehmende Volatilität der Milchpreise, der Betriebsmittel zu stellen und die immer höheren Erwartungen an Energie einsparende Lösungen und Nachhaltigkeit der Verfahren zu erfüllen. Aber auch in der Lage zu sein – unter der Zielsetzung Wettbewerbsfähigkeit – die Verschärfung der Rechtsvorschriften in wirtschaftliche und technische Lösungen einzubringen.

Die Innovation Opticool entspricht diesen wirtschaftlichen und ökologischen Erwartungen der Milchwirtschaft und der Landwirte. Opticool garantiert dem Milchproduzenten eine bessere Investitionsrendite **dank der Senkung des Energieverbrauchs, der Kontrolle der Betriebskosten und der deutlichen Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks der Milchkühlung:**

- Die Opticool-Technik sowie das Selbstregulierungssystem senken den Energieverbrauch für die Milchkühlung um bis zu -40 % im Vergleich zu entsprechenden Standardmodellen. Dieser Verbrauch kann durch Einsatz eines Vorkühlers um bis zu -70 % gesenkt werden. Außerdem spart die Wärmerückgewinnung über dieses System 50 % bei der Wassererwärmung.

Dank dieser Leistung und unter günstigen Bedingungen kann Opticool sogar seinen eigenen Stromverbrauch decken! Das heißt, er kann die Energie, die für die Kühlung der Milch benötigt wird, in Form von heißem Wasser wieder abgeben.

- Opticool verwendet ein neues Kältemittel - mit niedrigem GWP (Global Warming Potential¹). Dies, der niedrige Stromverbrauch und die Nutzung der zurückgewonnenen Wärme ermöglichen eine Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks um mehr als 50 % im Vergleich zu vergleichbaren herkömmlichen Tanks.

¹GWP = Global Warming Potential (oder GWP = Globales Erwärmungspotenzial) bezeichnet die potenzielle Erwärmungswirkung eines in die Atmosphäre emittierten Gases in CO₂.

Opticool – Ein Projekt mit wissenschaftlicher Begleitung und Branchenexpertise

SERAP startete die Entwicklung von Opticool mit dem Ziel ein Milchkühlsystem mit möglichst geringem Stromverbrauch bereitzustellen.

Die Ausgangslage : **Auf einem Milchviehbetrieb werden fast 70 % des gesamten Stromverbrauchs im Melkstand durch die Kühlung der Milch und die Erzeugung von Warmwasser für die Reinigung des Tanks und der Melkmaschine verursacht.**

Diesen hohen Energiebedarf zu senken, war Ziel der SERAP-Projektgruppe, in der auch Forschungsorganisationen und Wissenschaftler aus Anwendungstechnik und landwirtschaftlichem Prozesswesen mitarbeiteten.

Stéphane BINEAU, Leiter der Forschungs- und Entwicklungsabteilung der SERAP-Gruppe:
« Das Opticool-Projekt ging weit über den technischen Aspekt hinaus. Die Zusammenarbeit in der Projektgruppe unseres Unternehmens mit Wissenschaftlern und Experten aus der Milchproduktionspraxis ermöglichte uns einen umfassenderen Blick auf die Produktionsverfahren und noch mehr Kompetenzen aufzubauen, womit wir auf hochspezialisierte Fachkenntnisse zurückgreifen können.

Mit Opticool haben wir innerhalb der Branche einen Meilenstein erreicht. Wir haben künstliche Intelligenz in ein Kältesystem integriert, wo wir vorher auf der Grundlage eines binären 0- oder 1-Systems gearbeitet haben. Die von einem Algorithmus festgelegten Parameter ermöglichen eine optimale Anpassung der Kühlleistung im Kühlprozess, um in jeder Situation so wenig wie möglich Energie zu verbrauchen. »

Opticool: Offizieller internationaler Start auf EUROTIER im November 2022

SERAP hat zur Markteinführung und dem Verkaufsstart bei der EuroTier vom 15.-18. November 2022 eine umfangreiche Kommunikationskampagne vorbereitet: Eine spezielle [Website](#) für Opticool, Kampagnen in verschiedenen sozialen Netzwerken und in den Medien und die Präsentation auf dem EuroTier Messestand.

Mit dem nun vorgestellten Opticool-System lassen sich die Ziele und Vorteile ganz einfach formulieren: Der Slogan „Opticool: Kühlen. Sparen. Klima schützen.“ hebt dabei die greifbaren Vorteile für Milcherzeuger, Umwelt und Klima hervor.



Opticool ist eine patentierte Innovation, die die Erwartungen der Milcherzeuger erfüllt und die Umweltprobleme eindämmt.

SERAP geht als führender Hersteller in die Offensive und unterstreicht seine Position als Innovationsführer.

Die SERAP-Gruppe

Die SERAP-Gruppe hat ihren Hauptsitz in Gorron, im Herzen der größten Milchproduktionsregion Frankreichs. Sie beschäftigt über 530 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreibt derzeit sechs Produktionsstätten in Frankreich, Indien, Mexiko und Brasilien. Als Spezialist für Edelstahlkesselbau, Wärmetausch- und Kühltechnik ist SERAP der weltweit führende Hersteller von Milchkühltanks. Die SERAP-Gruppe ist in fast 100 Ländern durch ein ausgedehntes Netz unabhängiger Vertriebspartner vertreten, das von ihren Produktionsstätten und Vertriebsniederlassungen unterstützt wird.

Weitere Informationen: www.groupeserap.eu



PRESSEKONTAKT:

Elmar DÜBBERT, Vertrieb Deutschland
SERAP GmbH • Lebacher Straße 4 • 66113 Saarbrücken • Deutschland
+49 (0)68199 63-291
info.de@groupeserap.com

Weitere Informationen über Opticool: www.opticool.groupeserap.de |   